Musteranschlagbrett für Jagdschiessstände

Zuständige Jagdschützenmeister

Sanitätsnotruf	144
Polizei	117
Feuerwehr	118
Nächster Arzt	
Nächstes Spital	

Anschlagbrett

Grundsätze:

1. Jede Waffe ist als geladen zu betrachten, bis man sich persönlich durch die Entladekontrolle vom Gegenteil überzeugt hat.
2. Ziele nie auf Menschen, auch wenn die Waffe ungeladen ist.
3. Jede Waffe ist entladen , wenn sie abgestellt oder versorgt wird.

Anschlagbrett

Jagdbüchsen

Betreten des Schiessstandes

1 Waffen entladen
2 Magain entfernt
3 Verschluss offen

Waffe entladen

1 Verschluss öffnen
2 Magazin entfernen
3 Patronenlager kontrollieren
4 Laufkontrolle

Flinten

Betreten des Schiessstand

1 Waffe entladen
2 Waffe gebrochen

Waffe entladen

1 Waffe brechen
2 Patronen entfernen
3 Laufkontrolle

Andere Jagdgewehre

Betreten des Jagdschiessstandes

1 Waffe entladen
2 Verschluss offen
3 Magazin entfernt (sofern vorhanden) und leer

Manipulationen an diesen Waffen sollten immer durch den Besitzer ausgeführt werden, da es eine Vielzahl von Gewehrtypen gibt

Karabiner

Betreten des Schiessstandes

1 Verschluss offen
2 Waffe gesichert (Schlagbolzensicherung waagrecht)
3 Magazin entfernt

Sichern des Karabiners

Schlagbolzensicherung herausziehen, nach rechts drehen und in waagrechter Postion nach vorn gleiten lassen

Dies kann auch bei geöffnetem Verschluss gemacht werden.

Verschluss öffnen:

Gesicherter Zustand:
Daumen der rechten Hand auf den linken Rand des Schlag-bolzenrings abstützen, mit den übrigen Fingern den Riegelgriff umschliessen. Gleichzeitig mit Daumendruck nach unten Riegelgriff nach hinten ziehen.

Entsicherter Zustand:

Riegelgriff nach hinten ziehen.

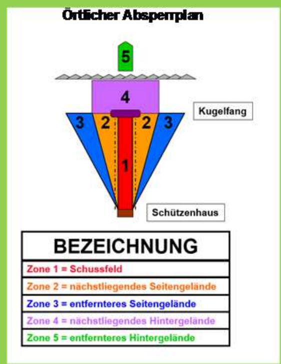
Verschluss schliessen:

Riegelgriff nach vorne stossen.
Mit eingesetztem Magazin kann der Verschluss nicht geschlossen werden.

Anschlagbrett

Wege und Strassen

Eingangstüre

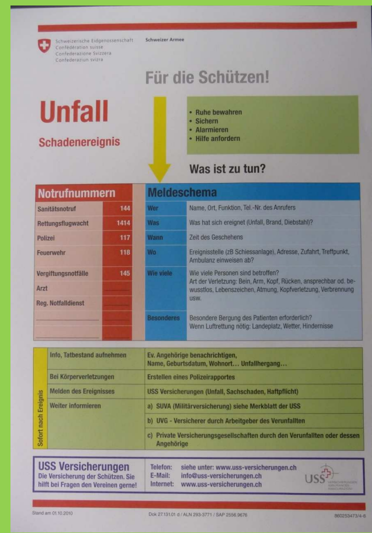


Anschlagbrett

Schiesstermine 2017

Wochentag	Datum	Schiesszeiten	Anlass

Anschlagbrett



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Schweizer Armee

Für die Schützen!

Unfall

Schadenereignis

- Ruhe bewahren
- Sichern
- Alarmieren
- Hilfe anfordern

Was ist zu tun?

Notrufnummern	
Sanitätsnotruf	144
Rettungsflugwacht	1414
Polizei	117
Feuerwehr	118
Vergiftungsnotfälle	145
Arzt	
Reg. Notfalldienst	

Meldeschema	
Wer	Name, Ort, Funktion, Tel.-Nr. des Anrufers
Was	Was hat sich ereignet (Unfall, Brand, Diebstahl)?
Wann	Zeit des Geschehens
Wo	Ereignisstelle (zB Schiessanlage), Adresse, Zufahrt, Treffpunkt, Ambulanz einweisen ab?
Wie viele	Wie viele Personen sind betroffen? Art der Verletzung: Bein, Arm, Kopf, Rücken, ansprechbar od. bewusstlos, Lebenszeichen, Atmung, Kopfverletzung, Verbrennung usw.
Besonderes	Besondere Bergung des Patienten erforderlich? Wenn Luftrettung nötig: Landeplatz, Wetter, Hindernisse

Sofort nach Ereignis

Info, Tatbestand aufnehmen	Ev. Angehörige benachrichtigen, Name, Geburtsdatum, Wohnort… Unfallhergang…
Bei Körperverletzungen	Erstellen eines Polizeirapportes
Melden des Ereignisses	USS Versicherungen (Unfall, Sachschaden, Haftpflicht)
Weiter informieren	a) SUVA (Militärversicherung) siehe Merkblatt der USS
	b) UVG - Versicherer durch Arbeitgeber des Verunfallten
	c) Private Versicherungsgesellschaften durch den Verunfallten oder dessen Angehörige

USS Versicherungen
Die Versicherung der Schützen. Sie hilft bei Fragen den Vereinen gerne!

Telefon: siehe unter: www.uss-versicherungen.ch
E-Mail: info@uss-versicherungen.ch
Internet: www.uss-versicherungen.ch

Stand am 01.10.2010 Dok 27.131.01 d / ALN 293-3771 / SAP 2556.9676 860253473/4-6

Anschlagbrett